jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1997/4/9 ZPO § 226

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 09.04.1997

Norm

ZPO §226 Übs

Rechtssatz

Übersicht der Entscheidungen zu § 226 ZPO

I Allgemeines

II Bestimmtheit des Begehrens

A Allgemeines:

1 Urkunden und Erklärungen

2 Individualisierung und Präzisierung

3 Feststellungsbegehren, Leistungsbegehren und Rechtsgestaltungsbegehren

B Verschiedene Begehren

1 Handelsrecht und Gesellschaftsrecht

2 Bestandrecht

3 Kaufvertrag, Werkvertrag

4 Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht (sh auch B12)

5 Familienrecht, Eherecht (Unterhalt)

6 Arbeitsrecht

7 Schadenersatz

8 Erbrecht

9 (Mit)Eigentum und dingliche Rechte

10 Rechnungslegung

11 Devisenrecht und Währungsrecht

12 Unterlassungsbegehren

13 Einzelfälle

III Klagsvorbringen (Schlüssigkeit)

A Allgemeines

B Klagsgrund (einschließlich Rechtsgrund)

C Fälligkeit

I V Prozessuales Rechtsschutzinteresse; Abgrenzungsfragen (insbesondere Klagbarkeit, pactum de non petendo) Prozessführungsbefugnis siehe bei § 1 ZPO Ac!

V Eventualbegehren

VI Gegenleistung (Zug-um-Zug-Leistung)

VII Abs 2

VIII Abs 3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0106778

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.06.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at